



# INKLUSIONSTAGE 2017

Inclusion Days 2017

4. – 5. Dezember 2017

bcc Berlin Congress Center



### **Sehr geehrte Damen und Herren,**

neben Deutschland setzen 174 Nationen die Vorgaben und Grundsätze der Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen in gelebte Praxis um. Was passiert in diesen Ländern in Sachen Inklusion? Was können wir auf unserem Weg hin zu mehr Selbstbestimmung und Teilhabe für Menschen mit Behinderungen von anderen Ländern lernen?

Gemeinsam mit Ihnen möchte ich dazu mehr erfahren. Unter dem Motto „Inklusionstage – International“ habe ich deshalb Menschen eingeladen, die unseren Blick auf Inklusion erweitern können und auf andere Nationen dieser Welt lenken werden – auf Äthiopien und Bangladesch, auf Irland, Japan oder Peru.

Alle diese Länder haben sich wie wir dem Ziel verschrieben, die Gesellschaft in allen Lebensbereichen inklusiver zu machen – vom Arbeitsmarkt bis zur Katastrophenvorsorge. Ich freue mich deshalb darauf, mit Ihnen innovative Ideen kennenzulernen und darüber zu diskutieren, welche dieser neuen Ansätze uns auch in Deutschland dabei helfen können, unsere Gesellschaft inklusiver zu gestalten.

Bei Inklusion geht es um Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit. Das sind Werte, die internationale Gültigkeit haben und uns weltweit anspornen, unsere Ziele gemeinsam zu verwirklichen. Ich lade Sie herzlich ein, dabei zu sein.

### **Dr. Katarina Barley**

Bundesministerin für Arbeit und Soziales





- 10:00 Uhr **Einlass & Akkreditierung**
- 11:00 Uhr **Begrüßung**  
**Welchen Herausforderungen muss sich Deutschland bei der Umsetzung der UN-BRK stellen?**  
Dr. Katarina Barley, Bundesministerin für Arbeit und Soziales
- 11:20 Uhr **Menschenrechtspolitik aus Sicht von Menschen mit Behinderungen**  
Yetnebersh Nigussie, Senior Inclusion Adviser, Light for the World International & Preisträgerin des Alternativen Nobelpreises
- 11:40 Uhr **Selbsthilfeverbände – Motor der Inklusion?**  
Klaus Lachwitz, Generalsekretär, International Disability Alliance (IDA) & Präsident, „Inclusion International“
- 12:00 Uhr **Vertragsausschuss - Mahner und Motivator**  
Prof. Dr. Theresia Degener, Vorsitzende, UN-Fachausschuss für die Rechte von Menschen mit Behinderungen (CRPD)
- 12:20 Uhr **Mittagsimbiss**
- 13:30 Uhr **Moderierte Foren mit Schwerpunktthemen**
- **Forum 1: Arbeit und Beschäftigung**  
Thema: Ausbildung von jungen Menschen mit Behinderungen
  - **Forum 2: Inklusive Bildung**  
Thema: Schulbildung
  - **Forum 3: Barrierefreiheit**  
Thema: Barrierefreiheit von Waren und Dienstleistungen
  - **Forum 4: Persönlichkeitsrechte**  
Thema: Selbstbestimmungsrecht von Menschen mit Behinderungen
  - **Forum 5: Mehrfachdiskriminierung von Frauen mit Behinderungen**
  - **Forum 6: Leistungserbringung im Wandel**  
Thema: Entwicklung einer inklusiven Infrastruktur
- 15:30 Uhr **Kaffeepause**
- 16:00 Uhr **Moderierte Talkrunde zum Thema Partizipation der Menschen mit Behinderungen**
- **Impuls: “Voices of Individuals: Collectively Exploring Self-Determination”**  
Dr. Eilionóir Flynn, Deputy Director, Centre for Disability Law & Policy, National University of Ireland, Galway, Irland
  - **Impuls: “Peer Begleitung im Rahmen der Leistungen zur Teilhabe nach dem SGB XI“**  
Dr. Friedrich Mehrhoff, Stabsbereich Reha - Strategien, Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, Deutschland
- 17:30 Uhr **Erfahrungsaustausch**
- 19:00 Uhr **Themenabend „Leichte Sprache – Möglichkeiten und Grenzen“**
- Prof. Dr. Christiane Maaß, Forschungsstelle Leichte Sprache, Universität Hildesheim
  - Uschi Heerdegen-Wessel, Leitung Barrierefreie Angebote und NDR Text, Norddeutscher Rundfunk
  - Marion Klanke, Leitung Büro für Leichte Sprache, Lebenshilfe Bremen e. V.



## Programm, 5. Dezember 2017

---

- 8:00 Uhr **Einlass & Akkreditierung**
- 9:00 Uhr **Moderierte Foren mit Schwerpunktthemen**
- **Forum 1: Arbeit und Beschäftigung**  
Thema: Teilhabe am Arbeitsleben von Menschen mit Behinderungen
  - **Forum 2: Inklusive Bildung**  
Thema: Hochschulbildung
  - **Forum 3: Barrierefreiheit**  
Thema: barrierefreie Informations- und Kommunikationstechnologie
  - **Forum 4: Persönlichkeitsrechte von Menschen mit Behinderungen**  
Thema: Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen
  - **Forum 5: Katastrophenvorsorge für Menschen mit Behinderungen**
  - **Forum 6: Leistungserbringung im Wandel**  
Thema: Partizipation und Assistenz
- 11:00 Uhr **Kaffeepause**
- 11:30 Uhr **Moderierte Talkrunde zum Thema**  
**„Ausblick auf die zweite Dekade der Umsetzung der UN-BRK“**
- 12:45 Uhr **Schlussworte**  
Gabriele Lösekrug-Möller,  
Parlamentarische Staatssekretärin, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- 13:00 Uhr **Mittagsimbiss & Ende der Inklusionstage 2017**



## Veranstaltungshinweise

---

### **Veranstalter:**

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)  
Wilhelmstraße 49  
10117 Berlin  
Telefon: 030 18 527-0  
Telefax: 030 18 527-1830  
E-Mail: [info@bmas.bund.de](mailto:info@bmas.bund.de)

### **Veranstaltungsort:**

bcc Berlin Congress Center  
Alexanderstraße 11  
10178 Berlin

### **Fragen zur Veranstaltung:**

E-Mail: [inklusionstage@bmas.bund.de](mailto:inklusionstage@bmas.bund.de)

### **Anmeldung bis zum 26.11.2017:**

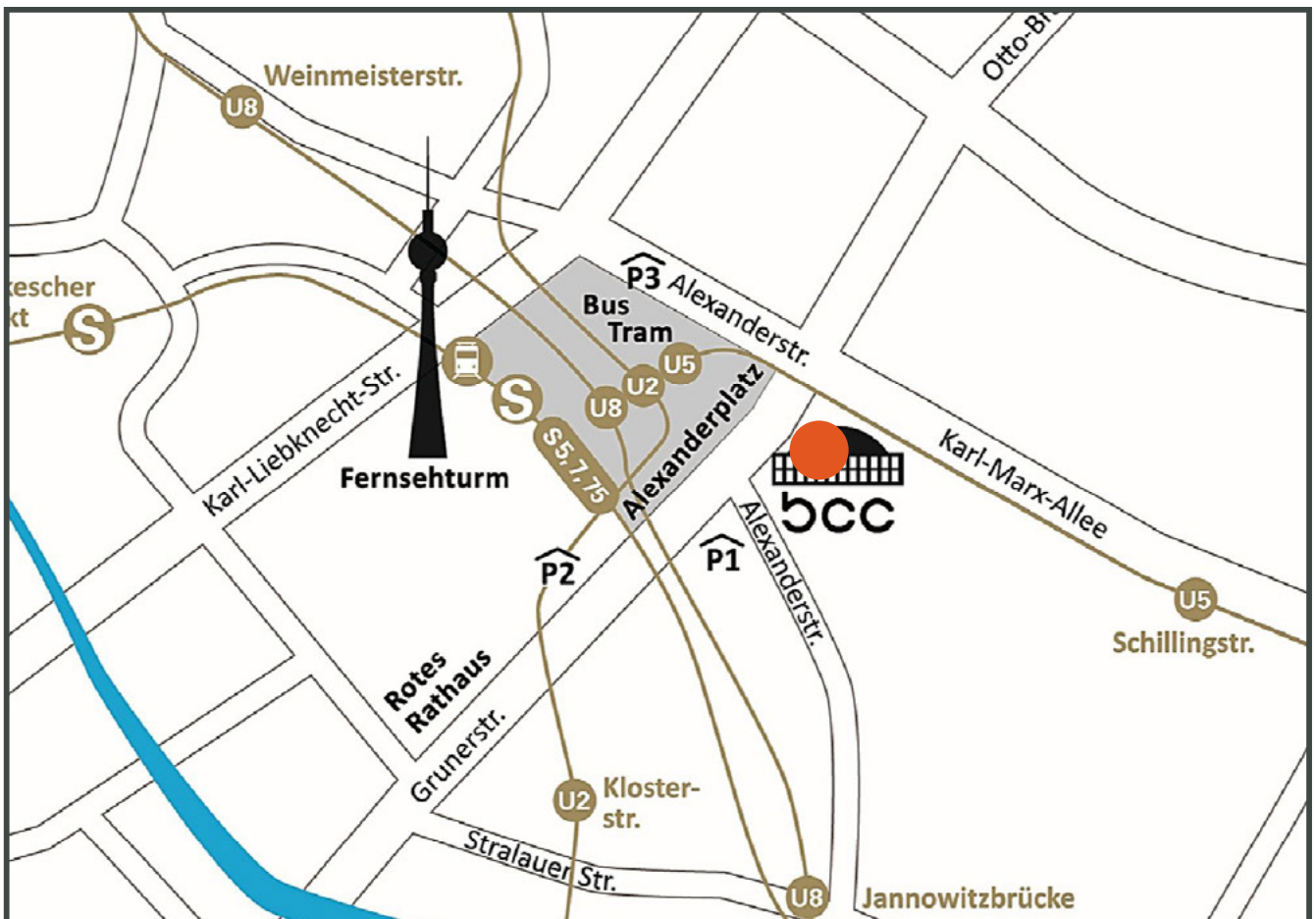
[http://reg.bmas.de/inklusionstage\\_2017](http://reg.bmas.de/inklusionstage_2017)

### **Fragen zu Anmeldung und Organisation:**

meder. agentur für veranstaltungen und kommunikation gmbh  
Johanna Meyer · Tel.: 030 28 88 451-25  
E-Mail: [johanna.meyer@meder.eu](mailto:johanna.meyer@meder.eu)

### **Barrierefreiheit:**

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Die Veranstaltung bietet folgende Assistenzen an: Gebärden- und Schriftdolmetschung, Induktionsschleifen, sowie deutsch-englische Simultanübersetzung. Teile der Veranstaltung werden simultan in Leichte Sprache übersetzt und per Live-Streaming auf [www.gemeinsam-einfach-machen.de](http://www.gemeinsam-einfach-machen.de) übertragen.



## Öffentliche Verkehrsmittel:

U-Bahn: U2, U5, U8

S-Bahn: S5, S7, S8

Bus: TXL (Flughafen), 100, 200, 248, M48

Tram: M4, M5, M6

## Parkmöglichkeiten:

P1: Alexa Shopping Center

P2: Rathauspassagen

P3: Q-Park am Alexanderplatz

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Wilhelmstraße 49

10117 Berlin

Telefon: 030 18 527-0

Telefax: 030 18527-1830

E-Mail: [info@bmas.bund.de](mailto:info@bmas.bund.de)